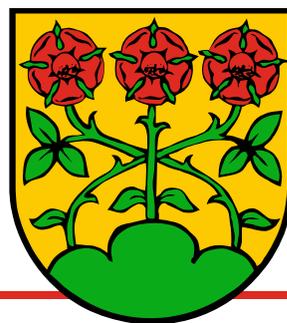


MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE EBERDINGEN

MIT DEN ORTSTEILEN: EBERDINGEN, HOCHDORF a.d. ENZ, NUSSDORF

Woche 11

Donnerstag, 13. März 2025



www.eberdingen.de



HERZLICHE EINLADUNG

ZUM GWERBEABEND DER GEMEINDE EBERDINGEN AM

DIENSTAG, DEN 25. MÄRZ 2025, 19.00 UHR

Sehr geehrte Gewerbetreibende,
liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das Gewerbe spielt eine zentrale Rolle für die wirtschaftliche Entwicklung und den sozialen Zusammenhalt unserer Gemeinde Eberdingen. Wir möchten die Gewerbetreibenden vor Ort dabei unterstützen, Netzwerke zu bilden und sich untereinander auszutauschen.

Ich lade Sie daher sehr herzlich am

Dienstag, den 25. März 2025, 19.00 Uhr

in die

Gemeindehalle Eberdingen (Hirschstr. 13)

ein.

Dieser Abend bietet Ihnen die Möglichkeit, wertvolle Kontakte zu knüpfen und sich mit anderen Gewerbetreibenden und Vertreterinnen und Vertretern aus Gemeinderat und Bürgerschaft auszutauschen. Für Ihr leibliches Wohl wird in Form eines kleinen Imbisses gesorgt.

Ich freue mich sehr, Sie an diesem Abend begrüßen zu dürfen und gemeinsam einen inspirierenden Austausch zu erleben.

Um für diesen Abend besser planen und vorbereiten zu können, wäre es für uns sehr hilfreich, wenn Sie sich kurz per E-Mail (buerglermeisteramt@eberdingen.de) bis spätestens 23.03.2025 anmelden. Vielen Dank.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr

Carsten Willing

DIE WOCHE:

Veranstaltungen:

- Samstag, 15.03.
Markungsputzete
- Montag, 17.03.
Eberdinger Kleidertreff
- Dienstag, 18.03.
Reparaturcafé
- Mittwoch, 19.03.
Blutspende in Hochdorf
- Donnerstag, 20.03.
Eberdinger Frauentreff

Diese Ausgabe erscheint
auch online auf
NUSSBAUM.de

IMPRESSUM

Herausgeber:

Bürgermeisteramt Eberdingen
Druck und Verlag: Nussbaum
Medien Weil der Stadt GmbH & Co.
KG, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Carsten Willing,
71735 Eberdingen, Stuttgarter
Straße 34, oder sein Vertreter im Amt.

**Verantwortlich für „Was sonst
noch interessiert“ und den Anzei-
genteil:** Klaus Nussbaum, Opelstra-
ße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung: G.S. Ver-
triebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033
6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement: Nuss-
baum Medien Weil der Stadt GmbH
& Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263
Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-
460, abo@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-lesen.de



SCHNITZELFEST

SONNTAG
23. MÄRZ 2025
AB 11 UHR



WARME KÜCHE BIS 13:30 UHR
KAFFEE & KUCHEN BIS 15:30 UHR



GEMEINDEHALLE IN
EBERDINGEN-NUSSDORF



LIVE MUSIK VOM
MUSIKVEREIN
SERSHEIM E.V.


Auch für
Vegetarier & Veganer
gibt es
leckere fleischlose
Alternativen!

Mehr Infos:



Jetzt auch bargeldlos bezahlen!





Neue Öffnungszeiten Rathaus Eberdingen

gültig ab dem 03.03.2025

Montag	08:30 – 11:30 Uhr
	15:30 – 18:00 Uhr
Dienstag	08:30 – 11:30 Uhr
Mittwoch	08:30 – 11:30 Uhr
Donnerstag	08:30 – 11:30 Uhr
Freitag	08:30 – 11:30 Uhr

Neue Öffnungszeiten Rathaus Nussdorf

gültig ab dem 03.03.2025

Montag	08:30 – 11:30 Uhr
	15:30 – 18:00 Uhr
Dienstag	GESCHLOSSEN
Mittwoch	08:30 – 11:30 Uhr
Donnerstag	GESCHLOSSEN
Freitag	08:30 – 11:30 Uhr

Neue Öffnungszeiten Rathaus Hochdorf

gültig ab dem 03.03.2025

Montag	08:30 – 11:30 Uhr
	15:30 – 18:00 Uhr
Dienstag	08:30 – 11:30 Uhr
Mittwoch	GESCHLOSSEN
Donnerstag	08:30 – 11:30 Uhr
Freitag	08:30 – 11:30 Uhr

Einwohnermeldeamt geschlossen

Das **Einwohnermeldeamt Eberdingen** ist seit 10.03. bis einschließlich 17.03.2025 **geschlossen** und am 18.03.2025 wieder geöffnet.

Die Vertretung übernimmt das Einwohnermeldeamt Hochdorf.

Hallenschließung

Wegen Blutspende ist die folgende Halle für den regulären Sport-/Übungsbetrieb geschlossen:

Gemeindehalle Hochdorf
am 19.03.2025

Wir bitten um Ihr Verständnis.
Bürgermeisteramt

Das Bauamt informiert über geplante Baumaßnahmen

Ortsteil Hochdorf

Mai bis Ende Juni 2025: Pulverdinger Straße innerorts, Vollsperrung

- Erneuerung der Wasserleitung durch die Gemeinde Eberdingen
- Erneuerung des Fahrbahnbelags durch das RP Stuttgart
- Verlegung von Wärmeleitungen durch die Bioenergie Hochdorf GmbH & Co. KG

Ortsteil Nussdorf

Ab 20. Januar bis Ende März: barrierefreier Umbau der Bushaltestellen in der Martinstraße

Bis September 2025: Gesamtgemeinde, Gehwege und Fahrbahnrande

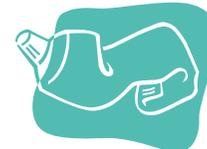
- Verlegung von Breitbandleitungen und Stromleitungen (Erdkabel) durch die Netze BW

Ortsteil Eberdingen

Seit Dezember 2024 bis Ende Oktober 2025: Vollsperrung der Kreisstraße K 1688 zwischen Eberdingen und Riet

- Sanierung und Ausbau durch den Landkreis Ludwigsburg

Gemarkungsputzete in Eberdingen, Hochdorf und Nussdorf



am

Samstag, 15. März 2025

Seit dem letzten Mal hat sich wieder an vielen Stellen Plastik-, Müll und Unrat angesammelt, der die Umwelt stark belastet. Dagegen wollen wir etwas tun! Wir laden alle Einwohnerinnen und Einwohner unserer Gemeinde recht herzlich ein, daran teilzunehmen.

Bitte alle Teilnehmer eine Warnweste und Arbeitshandschuhe (und falls Sie haben/möchten eine Greifzange) mitbringen!

Treffpunkt und Endstation für alle freiwilligen Helfer sind jeweils die Rathäuser in Eberdingen, Hochdorf und Nussdorf. Los geht's um 9.00 Uhr.

Da die Verantwortung für Kinder nicht übernommen werden kann, können Kinder jedoch nur in Begleitung der/s Erziehungsberechtigten teilnehmen.

Ende der Aktion ist um 12.00 Uhr. Anschließend, als kleines Dankeschön, wartet auf die Helfer am Startpunkt/Endpunkt ein Vesper.

Wir hoffen, dass das Wetter auch mitspielt!



WEIL EINER DEN ANDEREN BRAUCHT



Einladung zur 51. ordentlichen Mitgliederversammlung des Krankenpflegefördervereins Vaihingen an der Enz e. V.

Sehr geehrte Damen und Herren,
wir laden Sie herzlich zur diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung des Krankenpflegefördervereins Vaihingen an der Enz am **Dienstag, den 18.03.2025 um 18.00 Uhr** in die **Stadthalle Eberdingen, Hirschstraße 13, 71735 Eberdingen** ein.

Wir freuen uns sehr über Ihr Interesse und Ihre Teilnahme.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Begrüßung durch **Herrn Bürgermeister Carsten Willing**
3. Grußwort durch **Pfarrer Sebastian Mezger** von der ev. Kirchengemeinde
4. Jahresbericht der 1. Vorsitzenden Claudia Gröninger
5. Jubiläen Mitarbeiter Sozialstation
6. Bericht der Sozialstation Vaihingen
7. Bericht der Hospizgruppe Vaihingen
6. Kassenbericht 2024
7. Bericht der Kassenprüfung
8. Entlastung von Vorstand und Ausschuss
9. Wahlen
10. Anträge und Wünsche
11. Vortrag **Artur Baier** von der AOK „Neuerungen Pflegeversicherung 2025“

Anträge zur Tagesordnung und Anregungen richten Sie bitte bis spätestens **9. März 2025** an Claudia Gröninger oder Monika Bäuerle.

Bitte beachten Sie bei der Anfahrt, dass die Straße zwischen Riet und Eberdingen sowie die Ortsdurchfahrt von Hochdorf gesperrt sind.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Krankenpflegeförderverein Vaihingen an der Enz e. V.

Claudia Gröninger
1. Vorsitzende

Monika Bäuerle
2. Vorsitzende

Evangelische Kirchengemeinden Nussdorf, Hochdorf-Riet und Eberdingen

Info-Veranstaltung zur Zukunft unserer 3 Kirchengemeinden
Gemäß des neuen Pfarrplans wird **das Pfarramt in Eberdingen** für die Kirchengemeinden **Nussdorf, Hochdorf-Riet und Eberdingen** zuständig sein. Zusätzlich wird in Hochdorf eine halbe Pfarrstelle sitzen, die aber regionale Aufgaben für insgesamt 7 Dörfer versieht.

Dieses Thema beschäftigt uns Kirchengemeinderäte und Pfarrer gerade sehr und löst sicher auch bei vielen Gemeindegliedern Fragen und Redebedarf aus.

Wir wollen daher die Mitglieder aus allen 3 Gemeinden zu einer Informationsveranstaltung am **14.03.2025 um 19.30 Uhr im Gemeindehaus in Nussdorf** einladen.

Ziele des Abends:

1. Wir wollen über den **aktuellen Stand** des Pfarrplans informieren.
2. Wir wollen unsere **ersten konkreten Pläne** dazu vorstellen, beispielsweise im Bereich Gottesdienste, gemeinsamer Jugendreferent und gemeinsamen Aktionen.
3. Meine Frau und ich wollen unsere **Vision** für unsere Gemeinden vorstellen.
4. Es soll **Raum für Rückfragen**, Frust und Ermutigung geben
5. Im Anschluss gibt es bei Snacks und Getränken Gelegenheit zu Austausch und Begegnung

Ich würde mich sehr freuen, mit Ihnen und euch an diesem Abend ins Gespräch zu kommen. Wir wollen diese Gemeinden in dem Vertrauen leiten, dass Gott etwas mit uns vorhat und hier wirkt.
Sebastian Mezger

Reparatur-Café Eberdingen

Zu unserem nächsten Reparatur-Café am

Dienstag, 18. März 2025 von 16:00 – 20:00 Uhr
(Annahmeschluss 19:00 Uhr)

im **Werkraum der Schillerschule in Eberdingen-Hochdorf**

laden wir Sie unter dem Motto: „Gemeinsam reparieren statt wegwerfen!“ recht herzlich ein.

Kommen Sie mit Ihren defekten Geräten/Gegenständen. Das können allgemein mechanische Geräte, Elektrogeräte, Unterhaltungselektronik, Spielsachen sowie Gegenstände aus Holz oder auch Textilien/Kleidung (keine Änderung von neuen Kleidungsstücken!) sein.

Das Reparatur-Café-Team freut sich wieder auf Sie!

Eberdinger KleiderTreff
Helfen mit Herz

Nächste Öffnung am

Montag 17.03.2025

von 15.00 bis 16.30 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Wo? Hesselstraße 10 in Eberdingen

OGV
Letzte Gelegenheit in diesem Jahr:
Baumschnittkurse
für Anfänger & Fortgeschrittene –
Theorie & Praxis für gesunde Bäume
Vereinsgelände des OGV-Nussdorf
„Am Schloß“ in Eberdingen-Nussdorf

Samstag, 15. März 2025
13:30 Uhr bis 16:00 Uhr
Kurs: Theorie & Praxis für gesunde Bäume!
Gruppe I: Anfänger – Theorie & Praxis für den perfekten Einstieg
Gruppe II: Fortgeschrittene – Vertiefung & Profi-Tipps

Samstag, 29. März 2025
13:30 Uhr bis 16:00 Uhr
Kurs: „Frauenpower im Garten“
Baumschnittkurs nur für Frauen!

Teilnahme kostenlos und unabhängig von einer Mitgliedschaft! Nähere Infos in den Vereinsnachrichten unter OGV-Nussdorf

www.ogv-nussdorf.eu



Amtliche Bekanntmachungen

Schadens- und Mängelmelder

Liebe Bürgerinnen und Bürger, in Zukunft können Schäden und Mängel auf der Homepage der Gemeinde Eberdingen gemeldet werden. Den Schadensmelder finden Sie auf der Homepage www.eberdingen.de unter der Kategorie „Rathaus“ oder Sie scannen einfach den hier aufgeführten QR-Code.



Ankündigung von Kartierungsarbeiten in der Gemeinde Eberdingen

Die Übertragungsnetzbetreiber TransnetBW GmbH, TenneT TSO GmbH und 50Hertz planen in ihren jeweiligen Zuständigkeitsbereichen den Bau der erdverlegten Gleichstrom-Verbindung SuedWestLink. Die Bundesnetzagentur hat das Vorhaben bereits im aktuellen Netzentwicklungsplan als energiewirtschaftlich notwendig bestätigt. Im Zuge der Planungen sind verschiedene Vorarbeiten, wie zum Beispiel Untersuchungen zu Biotopen und Flora notwendig. Die Biotopkartierungen dienen der Ermittlung und Erweiterung der Datengrundlage, um die Vereinbarkeit von SuedWestLink mit dem Natur- und Artenschutz zu prüfen und gleichzeitig geeignete Trassenvarianten zu ermitteln.

Die Berechtigung zur Durchführung dieser naturschutzfachlichen Vorarbeiten bzw. die Duldung der Arbeiten durch den jeweiligen Grundeigentümer oder sonstigen Berechtigten ergibt sich aus § 44 Absatz 1 des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG). Mit dieser Vorschrift soll die Planung, also die Vorbereitung und die Durchführung eines notwendigen Planfeststellungsverfahrens ermöglicht werden.

Umfang der Kartierungen

Die Kartierungen erfolgen in den jeweiligen Untersuchungsräumen vollflächig. Die Kartierzeiträume orientieren sich an den verschiedenen Vegetationsperioden.

Informationen zu den Kartierungsarbeiten

Für die Kartierungen ist es erforderlich, land- oder forstwirtschaftlich genutzte, private und öffentliche Wege zu betreten und / oder zu befahren und im Einzelfall Grundstücke zu betreten. In der Regel werden sie zu Fuß durchgeführt und der Aufenthalt auf den Flächen ist von geringer Dauer.

Eventuelle Schäden

Durch die Kartierungsarbeiten werden im Regelfall keine Schäden verursacht. Sollte es trotz aller Vorsicht zu Flurschäden kommen, werden diese durch TransnetBW GmbH bzw. durch die von ihr beauftragten Firmen zeitnah beseitigt oder entsprechend den gesetzlichen Regelungen in § 44 Absatz 3 Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) entschädigt.

Bekanntmachung und Termine

Hiermit werden Kartierungsarbeiten für SuedWestLink in der Gemeinde Eberdingen angekündigt. Mit dieser ortsüblichen Bekanntmachung werden den Eigentümern und sonstigen Nutzungsberechtigten die Vorarbeiten als Maßnahme gemäß § 44 Absatz 2 S. 1 EnWG mitgeteilt. Die Kartierungsarbeiten erfolgen in der Gemeinde Eberdingen im Zeitraum von **01.04.2025 bis 31.12.2025**.

Die betroffenen Grundstücke ergeben sich aus den beigelegten Planunterlagen. Diese liegen am Auslageort der Gemeinde Eberdingen zur öffentlichen Einsicht zu den Öffnungszeiten aus: Gemeinde Eberdingen, Foyer im Rathaus, Stuttgarter Straße 34, 71735 Eberdingen.

Aufgrund der Größe des Untersuchungsgebiets und der Vielzahl der Eigentümerinnen und Eigentümer sowie Nutzungsberechtigten wird es leider nicht möglich sein, jede Person im Vorfeld persönlich über das Betreten seiner bzw. ihrer Grundstücke bzw. Wege für die Nutzung als Zuwegung zu informieren.

Kartierungsarbeiten in der Gemeinde Eberdingen

Zeitraum: 01.04.2025 bis 31.12.2025

Auslageort der Planunterlagen zur öffentlichen Einsicht: Gemeinde Eberdingen, Foyer im Rathaus, Stuttgarter Straße 34, 71735 Eberdingen

Bitte beachten Sie, dass eine Einsicht der ausgelegten Unterlagen nur zu den Öffnungszeiten möglich ist.

ist eine Kooperationsplattform der Übertragungsnetzbetreiber 50Hertz, TenneT und TransnetBW zur Information und Beteiligung der Öffentlichkeit im Hinblick auf die Planung und Errichtung leistungsstarker Verbindungen für das Gleichstromnetz der Zukunft. Die jeweiligen Zuständigkeitsbereiche der Übertragungsnetzbetreiber finden Sie auf unserer Website www.stromnetzdc.com. SuedWestLink: Der nördliche Abschnitt des Vorhabens fällt in den Zuständigkeitsbereich von 50Hertz. Der südliche Abschnitt der Verbindung mit dem Netzverknüpfungspunkt Trennfeld fällt in den Verantwortungsbereich von TenneT, der südliche Abschnitt der anderen Verbindung nach Böblingen in den Verantwortungsbereich von TransnetBW.

Kontakt für Rückfragen

TransnetBW GmbH
+49 (0) 800 / 380 47 01
stromnetzdc@transnetbw.de
www.stromnetzdc.com
Bei Fragen und Mitteilungen zur Durchführung der bauvorbereitenden Maßnahmen stehen wir Ihnen zur Verfügung.

Stellenangebote



NUSSDORF
EBERDINGEN
HOCHDORF/ENZ

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, die Gemeinde Eberdingen hat zum 1. Juli 2022 ein **Online-Bewerberportal** eingeführt. Ab sofort können Bewerbungen nur noch über das Bewerberportal auf unserer Gemeindehomepage www.eberdingen.de/bewerberportal eingereicht werden. Kämmererei und Personalamt

Wir suchen:

- mehrere **Erzieher (m/w/d) oder sonstige Fachkräfte nach § 7 KitaG (m/w/d)** für div. Einrichtungen
- einen **Wassermeister (m/w/d)**
- eine **Betreuungskraft (m/w/d)** für die verlässliche Grundschule Nussdorf
- mehrere **Aushilfen (m/w/d)** für die Freibad-Saison 2025 zur **Beckenaufsicht**



Für nähere Informationen scannen Sie den QR-Code oder besuchen Sie unsere Gemeindehomepage: www.eberdingen.de.

Altersjubilare

Wir gratulieren recht herzlich

im Ortsteil Eberdingen am
14.03.2025

Frau Hedwig Schober
zu ihrem 90. Geburtstag
Wir wünschen der Jubilarin für das neue Lebensjahr Glück, Gesundheit und Zufriedenheit.

Ihr
Carsten Willing
Bürgermeister





Notdienste

Notrufe

Notruf Tel. 112
Feuernotruf Tel. 112
Polizeiposten Vaihingen/Enz Tel. 941-0

Ärztlicher Notfalldienst

Krankenhaus Leonberg, Rutesheimer Str. 50, 71229 Leonberg
Zuständig für Eberdingen (Eberdingen, Hochdorf/Enz, Nussdorf)

Öffnungszeiten der Notfallpraxis:

Mo., Di., Do.: 18.00 - 20:00 Uhr

Mi.: 14:00 - 20.00 Uhr

Fr.: 16.00 - 20.00 Uhr

Sa., So., Feiertag: 08:00 - 20.00 Uhr

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden. Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Notfalldienst der Kinder- und Jugendärzte

Bei akuten Erkrankungen und anderen Notfällen: Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche im Klinikum Ludwigsburg, Posilipostr. 4, 71640 Ludwigsburg. Öffnungszeiten: Mo - Fr 18.00 Uhr bis am nächsten Morgen um 8.00 Uhr; Sa, So und an Feiertagen ganztags von 8.00 Uhr bis am nächsten Morgen um 8.00 Uhr. Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich, bitte bringen Sie die Versicherungskarte mit. Die Notfallpraxis ist Mo bis Fr von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr geschlossen.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen unter Telefon 0761 120 120 00

Tierärzte

Der Notdienst ist über Ihren Tierarzt zu erfragen.

Sozialstation Vaihingen

Friedrichstraße 10, 71665 Vaihingen/Enz, Tel.: 18900

Ambulante Alten- und Krankenpflege

Telefon 18900

Haushaltsnaher Dienst mit Familienpflege

Telefon 18900

Betreuungsgruppe für Demenzkranke

Anmeldung unter Tel. 18954

Gesprächskreis für Angehörige von Menschen mit Demenz

Die Termine für die Gesprächskreise bitte telefonisch unter 07042/18900 (Sozialstation Vaihingen) erfragen.

Beratungsbesuche und Pflegekurse

Telefon 18900

Wochenenddienst Sozialstation

Wochenenddienst vom 15./16.03.2025

Christa Maurer / Martina Attia Shahin / Sigismina Promenzio

Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen vereinzelte Pflegekräfte nicht benannt werden.

Freie Hebamme

Alicia Schmidt, Weizenstr. 2

71665 Vaihingen/Enz, Tel. (07042) 78460

DRK-Kreisverband Ludwigsburg

Mobil mit Vorwahl (07141) 19222

Ambulante Pflege (07141) 121111

Allgemeine Sozialarbeit – Beratungsangebote: (07141) 121 235

Mobile Soziale Dienste

(Fahrdienste für Behinderte – Nulltariffahrten) (07141) 120 222

Essen auf Rädern Tel. (07141) 120 239

Hausnotruf – Auch im Alter sicher zu Hause leben (07141) 120 239

Beratung bei Trennung und Scheidung, Anmeldung unter

Tel. (07141) 121-0

Beratung für barrierefreies Bauen und Wohnen (07141) 121245

Ambulantes betreutes Wohnen für psychisch Kranke (07141) 121231

Pflegestützpunkt - Außenstelle Vaihingen/Enz

Beratung rund um das Thema Pflege (07141) 144-2467

Frauen für Frauen e.V.

Abelstr. 11, 71634 Ludwigsburg, (07141) 220870

Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt (07141) 649443

Frauenhaus (07141) 901170

Beratung und Aufnahme von misshandelten Frauen und ihren Kindern

Krebsberatungsstelle für Patienten/ Angehörige im Landkreis Ludwigsburg

Posilipostr. 4, 71640 Ludwigsburg, Tel.: 07141/ 99-67871

(kostenfreie psychologische und sozialrechtliche Beratung)

Sozialpsychiatrischer Dienst Landkreis Ludwigsburg

Königsallee 59, 71638 Ludwigsburg, Tel. (07141) 144 2029

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

Tel. 08000/116016 und www.hilfetelefon.de

Kompetenzzentrum Kindertagesbetreuung Landratsamt Ludwigsburg

Postadresse: Hindenburgstr. 40, 71638 Ludwigsburg

Besucheradresse: Martin-Luther-Str. 26, 71636 Ludwigsburg

Zuständigkeitsbereich: Eberdingen, Vaihingen an der Enz.

Tel.: 07141 144-5233

Kinder- und Jugendtelefon 0800/111 0 333

montags bis samstags von 14.00 – 20.00 Uhr

Elterntelefon 0800/111 0 550

montags bis freitags 09.00 – 11.00 Uhr

dienstags und donnerstags 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

DemenzZentrum

Betreuungsgruppe für Betroffene von Demenzkrankheiten,

Alzheimer-Patienten und verwirrte alte Menschen

Bahnhofstraße 86, 75417 Mühlacker, Tel.: 07041/ 8974500,

Bürozeiten: Mo. - Fr. 8.00-12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Hospizgruppe Vaihingen an der Enz

Kontakt-Telefon 07042 3767395

Bestattungswesen

Bei einem Todesfall mit Beerdigung des Verstorbenen in der Gemeinde bitte unmittelbar an den **Bestattungsordner Hubert Scholl**, Hintere Straße 3, Wiernsheim-Iptingen, Tel. (07044) 5569 oder 8304 wenden.

Apothekennotdienstplan (Mühlacker/Vaihingen und Umgebung)

14.03. Adler Apotheke Gerlingen, Kirchstr. 6, 70839 Gerlingen,

Tel.: 07156 - 2 16 14

Heckengäu-Apotheke Mönshheim, Pforzheimer Str. 2,

71297 Mönshheim, Tel.: 07044 - 9 09 48 80

15.03. Schloss Apotheke Vaisana, Andreaestr. 16/1,

71665 Vaihingen an der Enz, Tel.: 07042 - 3 76 81 00

Stern-Apotheke Ötisheim, Bahnhofstr. 47, 75443 Ötisheim,

Tel.: 07041 - 61 10

16.03. Strohgäu-Apotheke Münchingen, Hauptstr. 2,

70825 Korntal-Münchingen, Tel.: 07150 - 53 00

Schiller-Apotheke Leonberg, Liegnitzer Str. 14,

71229 Leonberg. Tel.: 07152 - 4 20 01

17.03. Arkaden-Apotheke Heimerdingen, Karlstr. 6, 71254 Ditzingen,

Tel.: 07152 - 5 88 77

Uhland-Apotheke Mühlacker, Bahnhofstr. 71, 75417 Mühlacker,

Tel.: 07041 - 74 44

18.03. Apotheke Höfingen, Ditzinger Str. 9, 71229 Leonberg,

Tel.: 07152 - 2 68 95

Rosen-Apotheke Wiernsheim, Wurmberger Str. 13,

75446 Wiernsheim, Tel.: 07044 - 50 27

19.03. Apotheke im Centrum Illingen, Ortszentrum 3, 75428 Illingen,

Tel.: 07042 - 29 55

h&h Apotheke Leonberg, Marktplatz 9/1, 71229 Leonberg,

Tel.: 07152 - 90 19 00

20.03. Enz-Apotheke Enzweihingen, Vaihinger Str. 4,

71665 Vaihingen an der Enz, Tel.: 07042 - 54 31

Herz-Apotheke Mühlacker, Bahnhofstr. 32, 75417 Mühlacker,

Tel.: 07041 - 81 75 22



Öffnungszeiten und Telefonnummern

Gemeindeverwaltung, Internet: www.eberdingen.de E-Mail: buergermeisteramt@eberdingen.de	Tel. 799-0	Hochdorf/Enz	871418
Öffnungszeiten:		Öffnungszeiten:	
Montag – Freitag	8.30 – 11.30 Uhr	Montags	15:00 – 18:00 Uhr
Montag	15.30 – 18.00 Uhr	Donnerstags	11:00 – 12:00 Uhr
Bürgermeister	799 401		15:00 – 18:00 Uhr
Sekretariat	799 402	Nussdorf	940168
Fax	799 466	Öffnungszeiten:	
Bauamt		Dienstag	15.00 – 18.00 Uhr
Amtsleiter	799 306	Mittwoch	11.00 – 12.00 Uhr
stellv. Amtsleiterin	799 307	Donnerstag	16.00 – 18.00 Uhr
Sekretariat (Bauanträge, Wohnberechtigungsscheine)	799 305	Kindergärten	
Fax	799 477	Eberdingen „Arche Noah“	7050
Kämmerei und Personalamt		Hochdorf/Enz „Regenbogen“	77145
Amtsleiter	799 315	Hochdorf/Enz „Schillerstraße“	871417
Sekretariat	799 316	Hochdorf/Enz „Waldzwerge“	8132164
Liegenschaften, KAG-Beiträge	799 317	Nussdorf „Blumenstraße“	818350
Steueramt (Grund- und Gewerbesteuer, Hundesteuer, Wasserzins, stellv. Kasse)	799 309	Nussdorf „Reischachstraße“	5608
Kasse	799 311	Grundschulen	
Fax	799 488	Schillerschule Hochdorf/Enz (Stammschule)	87140
Ordnungs- und Sozialamt		Fax	871422
Amtsleiter	799 304	Internet: www.schule-eberdingen.de	
stv. Amtsleiterin	799 207	E-Mail: sekretariat@schule-eberdingen.de	
Sekretariat (KiGa-Gebühren)	799 302	Karl-Ehmann-Schule Nussdorf (Außenstelle)	970500
Sekretariat (Verlässliche Grundschule, Ferienbetreuung)	799 301	Fax	9705022
Hallenbelegung, Ortseingangstafeln	799 204	Betreuung im Rahmen der Verlässlichen Grundschule	
Gemeindevollzugsbediensteter	799 205	Hochdorf	871421
Fax	799 499	Öffnungszeiten	11.15 - 17.00 Uhr
Einwohnermeldeamt		Nussdorf	9705020
(Ausweise, Fundsachen, Gewerbean-/abmeldungen)	799 203	Öffnungszeiten:	11.30 – 17.00 Uhr
Standesamt	799 202	Forstdienststelle	
Fax	799 455	Steffen Frank	
Friedhof	799 200	(steffen.frank@landkreis-ludwigsburg.de)	07152 524 88
Fax	799 499	Postagentur Eberdingen, Stuttgarter Str. 51, Fil. 603	
Gemeindebauhof	819 9898	Öffnungszeiten:	
E-Mail: Bauhof@eberdingen.de		Montag + Dienstag	10.00 – 12.00 Uhr
Bauhofleiter	0171 9506490		18.00 – 19.00 Uhr
Stellv. Bauhofleiter, stellv. Wassermeister	0171 9506518	Mittwoch – Freitag	15.00 – 17.00 Uhr
Freibad und Kiosk		Samstag	10.00 – 12.00 Uhr
Öffnungszeiten (i.d. Regel von Mai – September)	10.00 – 20.00 Uhr	Postagentur Hochdorf/Enz, Hauptstr. 1, Fil. 602	
Schwimmmeister	815 2247	Öffnungszeiten:	
Kiosk	370 743	Montag - Samstag	10.00 – 12.00 Uhr
Verwaltungsaußenstellen:		Kehrbezirke für Kaminreinigung	
Hochdorf/Enz	799 502	OT Eberdingen und Nussdorf	
Fax	799 599	Bezirksschornsteinfegermeister Thilo Salamon	0178 / 4088242
Öffnungszeiten:		OT Hochdorf/Enz	
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag	8.30 – 11.30 Uhr	Bezirksschornsteinfeger	
+ Montag	15.30 – 18.00 Uhr	Dennis Schekat	07142 9199262 / 015234504770
Nussdorf	799 501	AVL ServiceCenter	
Fax	799 598	Telefon	07141 1442828
Öffnungszeiten:		Fax	07141 1442829
Montag, Mittwoch, Freitag	8.30 – 11.30 Uhr	servicecenter@abfallwirtschaft-ludwigsburg.de	
+ Montag	15.30 – 18.00 Uhr		
Keltenmuseum Hochdorf/Enz	789 11		
Fax	370 744		
Öffnungszeiten:			
Mittwoch-Sonntag einschl. Feiertage	10:00 - 17:00 Uhr		
montags und dienstags geschlossen			
Ortsbüchereien			
Eberdingen	799 208		
Öffnungszeiten:			
Montag	15.00 – 18.00 Uhr		
Donnerstag	16.00 – 19.00 Uhr		



Bürgerinformationen

Sprechzeiten Gemeindeverwaltung

Montag – Freitag 08:30 – 11:30 Uhr
Montagnachmittag 16:00 – 18:30 Uhr

und nach Terminvereinbarung.

Die Verwaltungsaußenstelle Nussdorf ist dienstags und donnerstags geschlossen.

Terminvereinbarung mit dem Bürgermeister

Wenn Sie ein besonderes Anliegen haben und eine zeitnahe Besprechung mit dem Bürgermeister wünschen, so wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiterin des Bürgermeisters, Frau Ulrike Braun, unter Tel. 07042 7990. Sie erhalten einen schnellstmöglichen Besprechungstermin.

Öffnungszeiten Keltenmuseum Hochdorf/Enz



Mittwoch bis Sonntag inkl. Feiertage

10:00 – 17:00 Uhr

Das Museum ist montags und dienstags geschlossen.

Öffnungszeiten der Ortsbüchereien

Besuch der Büchereien

Eberdingen

montags 15:00 - 18:00 Uhr
donnerstags 16:00 - 19:00 Uhr

Hochdorf/Enz

montags 15:00 - 18:00 Uhr
donnerstags 11:00 - 12:00 Uhr
15:00 - 18:00 Uhr

Nussdorf

dienstags 15:00 - 18:00 Uhr
mittwochs 11:00 - 12:00 Uhr
donnerstags 16:00 - 18:00 Uhr

Feuerwehr Eberdingen

www.ffw-eberdingen.de



Abt. Eberdingen

Am Montag, 17. März 2025, treffen sich die Abteilungswehr und die Altersabteilung um 19.30 Uhr zu einer gemeinsamen Übung.

Müllabfuhr

Freitag, 14.03., Papier (E)

Dienstag, 18.03., Restmüll (E + Hdf + Ndf)

Freitag, 21.03., Glas (E + Hdf + Ndf)

Fundsachen

Im Ortsteil **Eberdingen**

Ein Schlüsselbund mit 3 kleinen und zwei großen Schlüsseln und diversen Anhängern

Eigentumsansprüche können während der üblichen Sprechzeiten beim Einwohnermeldeamt **Eberdingen** geltend gemacht werden.

Aktuelle Informationen aus Ämtern, Verbänden und Vereinigungen

Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg

Erfassung wertvoller Biotop durch die Offenland-Biotopkartierung 2025 in unserer Gemeinde

Geschützte Biotop gehören zu den Kleinodern unserer Landschaft. Sie sind unersetzbare Lebensräume für zahlreiche bedrohte Arten

und geben unserer schönen Heimat ihr vielfältiges Gesicht. Die Kartierung dieser wertvollen Flächen durch die Offenland-Biotopkartierung zeichnet gleichsam eine Schatzkarte der Natur. Die LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg hat den gesetzlichen Auftrag, die geschützten Biotop in regelmäßigem Turnus zu erfassen. Die von der LUBW beauftragten fachlich qualifizierten Kartierinnen und Kartierer werden 2025 in Gemeinden in den Kreisen Calw, Emmendingen, Neckar-Odenwald-Kreis, Ludwigsburg und Ravensburg unterwegs sein. Kartiert wird vom Frühling bis in den Herbst im gesamten Gemeindegebiet außerhalb des geschlossenen Siedlungsbereiches, des Waldes und von Verkehrsflächen. Dabei werden auch artenreiche Mähwiesen erfasst, für die Baden-Württemberg eine besondere Verantwortung trägt. Die Daten werden anschließend digitalisiert und nach umfangreicher Qualitätsprüfung, voraussichtlich im November 2026, über den Daten- und Kartendienst der LUBW (<https://udo.lubw.baden-wuerttemberg.de/public/>) zur Verfügung gestellt.

Die Kartierung der LUBW hat dabei rein deklaratorischen Charakter: Der Schutz von Biotop gilt unmittelbar per Gesetz: sobald eine Fläche die charakteristischen Merkmale eines geschützten Biotop aufweist, ist diese Fläche geschützt und das Biotop darf nicht erheblich beeinträchtigt oder zerstört werden. Der Schutzstatus wird nicht durch die Kartierung vergeben. Die Daten der Kartierung unterstützen die Betroffenen aber dabei, ihre bestehenden gesetzlichen Verpflichtungen besser zu erkennen und zu berücksichtigen. Sie sind zudem Grundlage für eine landwirtschaftliche Förderung auf diesen Flächen.

In unserer Gemeinde werden 2025 Kartierungen der Vegetation im Rahmen der landesweiten Offenland-Biotopkartierung durchgeführt.

Im Rahmen dieser Erhebungen ist es den Kartierenden als Beauftragten der LUBW grundsätzlich erlaubt, Grundstücke ohne vorherige Anmeldung zu betreten (§ 52 Naturschutzgesetz Baden-Württemberg). Die Kartierenden sind in der Regel allein im Gelände unterwegs.

Eine Zuordnung von Ergebnissen zu Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümern oder Bewirtschafterinnen und Bewirtschaftern findet bei der Erfassung und Auswertung der Kartierungen nicht statt. Es werden auch keine dauerhaften Markierungen auf der Fläche vorgenommen.

Zu Beginn der Kartierungen sind Informationsveranstaltungen im Mai im Gelände vorgesehen, bei denen interessierte Personen einen Einblick in die Offenland-Biotopkartierung gewinnen.

Bei Interesse an der **Informationsveranstaltung** finden Sie weiterführende Informationen rechtzeitig auf der Internetseite der LUBW unter: <https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/offenland-biotopkartierung>, Rubrik „Aktuelles“. Alternativ wenden Sie sich an folgende E-Mail-Adresse: Offenlandbiotopkartierung@lubw.bwl.de oder an die zentrale Telefonnummer 0721/5600-0. Termine, Uhrzeiten und Treffpunkte vor Ort werden Ihnen dann rechtzeitig, spätestens Ende April, mitgeteilt.

Nach Abschluss der Erhebungen werden die Daten der Öffentlichkeit über den Daten- und Kartendienst der LUBW (<https://udo.lubw.baden-wuerttemberg.de/public/>) zur Verfügung gestellt. Sobald die Daten abrufbar sind, erfolgt eine gesonderte Mitteilung an unsere Gemeinde.

Weitere Informationen zur Offenland-Biotopkartierung finden Sie im Internet unter <https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/offenland-biotopkartierung>.

In einigen Gemeinden im Kreis finden auf einzelnen Stichprobenflächen weitere Kartierungen statt (Tiere, Pflanzen und Lebensräume). Die betroffenen Gemeinden werden zeitnah gesondert informiert.

Landratsamt Ludwigsburg

Ernährungszentrum Mittlerer Neckar

Babys erster Brei – Ernährung im ersten Lebensjahr

Online-Vortrag am Dienstag, 01.04.2025, 10.00 bis 11.30 Uhr

In den ersten vier bis sechs Monaten ist Muttermilch bzw. Säuglingsnahrung die beste Mahlzeit für das Kind. Danach reicht der Energie- und Nährstoffgehalt nicht mehr aus. Jetzt müssen die Milchmahlzeiten durch Beikost ersetzt werden. Im Online-Vortrag stellt Reinhild Holzkamp, Dipl.-Ökotrophologin und Referentin für Bewusste Kinderernährung (BeKi), den Ernährungsplan für das erste Lebensjahr vor und beantwortet Fragen. Der Online-Vortrag ist kostenfrei. Die Teilnehmerplätze sind begrenzt. Die Anmeldung ist auf <https://ernaehrungszentrum-lb.landwirtschaft-bw.de> unter „Veranstaltungen“ möglich.



Online-Workshop am Donnerstag, 03.04.2025, 10.00 bis 11.30 Uhr
Im Online-Workshop schauen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Martina Spalt-Kuhlmann, Meisterin der Hauswirtschaft und Referentin für Bewusste Kinderernährung (BeKi), über die Schulter. Sie gibt Tipps und Tricks bei der Zubereitung von verschiedenen Breien und schult auch den Blick für die Zutatenliste in Fertigprodukten. Der Online-Workshop ist kostenfrei. Die Teilnehmerplätze sind begrenzt. Die Anmeldung ist über <https://ernaehrungszentrum-lb.landwirtschaft-bw.de/> unter „Veranstaltungen“ möglich.

Essen wie die Großen? –

Kindgerechte Kost nach dem ersten Lebensjahr

Online-Vortrag am Dienstag, 08.04.2025, 10.00 bis 11.30 Uhr

Wenn aus dem Baby ein Kleinkind geworden ist, interessiert es sich mehr und mehr für das Familienessen. Wie sollte eine kindgerechte Kost aussehen? Wie gelingt die Umstellung? Diese Fragen beantwortet Reinhild Holzkamp, Dipl.-Ökotrophologin und Referentin für Bewusste Kinderernährung (BeKi), in ihrem Online-Vortrag. Der Online-Vortrag ist kostenfrei. Die Teilnehmerplätze sind begrenzt. Die Anmeldung ist auf <https://ernaehrungszentrum-lb.landwirtschaft-bw.de> unter „Veranstaltungen“ möglich.

Link zur Homepage des Ernährungszentrums:

<https://ernaehrungszentrum-lb.landwirtschaft-bw.de/>

KinoKaffeeFilm

Gesundheitsdezernat informiert am 18. März 2025 zum Thema Osteoporose

Filmgenuss und Gesundheitswissen: „Der Spitzname“ bei „KinoKaffeeFilm“

Ein unterhaltsamer Nachmittag mit Tiefgang erwartet Besucher am Dienstag, 18. März, im Central Filmtheater Ludwigsburg. Im Rahmen der Reihe „KinoKaffeeFilm“ läuft um 14.30 Uhr der bewegende Film „Der Spitzname“. Bereits ab 14.15 Uhr laden Expertinnen des Gesundheitsdezernats dazu ein, sich über Osteoporose zu informieren. Wer sein neu gewonnenes Wissen testen möchte, kann beim anschließenden Quiz mitmachen – und mit etwas Glück einen Preis gewinnen.

Nach „Der Vorname“ und „Der Nachname“ ist „Der Spitzname“ der dritte Film einer Reihe, in der familiäre Konflikte mit humorvollen Elementen kombiniert werden. Die Komödie dreht um Anna und Thomas, die ihre Familie zu einem Kurztrip nach Tirol einlädt, um ihre Hochzeit zu feiern. Familiäre Spannungen und persönliche Geheimnisse bringen die geplante Hochzeit jedoch in Gefahr.

Osteoporose – Expertinnen informieren und beantworten Fragen zur Knochengesundheit

Vor und nach dem Film klären Alessa Polziehn und Filiz Ugur vom Gesundheitsdezernat des Landratsamts über die Krankheit Osteoporose auf. Die Krankheit, die im Volksmund auch „Knochenschwund“ genannt wird, ist – wie der Name bereits verrät – eine Erkrankung, bei der Knochenmasse und -dichte abnehmen. Dies führt dazu, dass die Knochen porös werden, was das Risiko für Knochenbrüche erhöht. In Deutschland leiden derzeit knapp sechs Millionen Menschen an Osteoporose. Besonders häufig betroffen sind ältere Menschen und Frauen nach den Wechseljahren.

Was sind die typischen Risikofaktoren einer Osteoporose? Welche Symptome treten auf? Wie kann ich meine Knochen stärken und Osteoporose verhindern? Auf diese und weitere Fragen gehen die Expertinnen im Anschluss an den Film ein.

Im Preis von 8 Euro sind der Eintritt zum Film sowie Kaffee oder Tee inklusive. Die Veranstaltung ist eine Kooperation des Stadtseniorenrats Ludwigsburg e.V., des Central Filmtheaters Ludwigsburg und des Gesundheitsdezernats des Landratsamts.

Gesundheitsdezernat informiert:

Pollenflug hat begonnen – Tipps für Allergiker

Mit den ersten wärmeren Tagen beginnt auch der Pollenflug, insbesondere von Frühblühern wie Hasel und Erle. Das Gesundheitsdezernat des Landratsamts möchte Allergikerinnen und Allergiker auf die Belastung hinweisen und gibt hilfreiche Tipps, um Beschwerden zu minimieren.

Die Nase juckt, die Augen tränen: Die ersten Pollen sind bereits in der Luft und können bei empfindlichen Personen allergische Reaktionen oder Atemwegsprobleme auslösen. Besonders betroffen sind Menschen mit Heuschnupfen oder Asthma.

Dr. Stephan Döring von der Gesundheitsförderung und Gesundheitsplanung des Landratsamts Ludwigsburg erklärt dazu: „Die Symptome für eine Frühblüher-Allergie sind von anderen Pollenallergien kaum zu unterscheiden. Typische und häufige Symptome einer Pollenallergie sind eine laufende Nase, tränende Augen und Niesen. Die Abgrenzung zu einer Erkältung kann mitunter sehr schwierig sein.“

Viele Menschen sind unsicher, ob sie an einer Erkältung oder an einer Pollenallergie leiden. „Bei nahezu identischen Symptomen kann hier zum einen eine genaue Beobachtung der Umstände eine Rolle spielen, das heißt treten die Symptome in engem Zusammenhang mit einem berichteten Pollenflug auf oder sind vielleicht im nahen Umfeld zahlreiche Personen erkältet. Dadurch kann eine erste Zuordnung gelingen“, so Dr. Döring. Treten die Beschwerden gehäuft und ausgeprägt auf, kann eine Abklärung beim Hausarzt oder Allergologen mittels spezieller Haut- und gegebenenfalls Bluttests Klarheit verschaffen.

Frühlingszeit trotz Pollen genießen: Empfehlungen des Gesundheitsamts

Sobald die Diagnose „Pollenallergie“ feststeht, gibt es verschiedene Möglichkeiten, um die Beschwerden zu lindern. „Nach bestätigter Diagnose können bei ausgeprägter Symptomatik bedarfsweise Medikamente eingenommen werden, die die Entzündungsreaktion im Körper unterdrücken, am häufigsten eingenommen werden hierfür Antihistaminika in Tablettenform oder als Nasenspray. Die aktuellen Vertreter der Substanzklassen werden in aller Regel gut vertragen und machen weniger müde als in der Vergangenheit. Darüber hinaus besteht noch die Möglichkeit der Hyposensibilisierung, das heißt, dass der Körper schrittweise an das Allergen gewöhnt wird, sodass die Beschwerden deutlich geringer werden“, erläutert Dr. Döring.

An Tagen mit besonderer Pollenbelastung empfiehlt das Gesundheitsamt, Aktivitäten im Freien zu reduzieren und Fenster geschlossen zu halten. Darüber hinaus können bei ausgeprägter Symptomatik Medikamente beziehungsweise eine Hyposensibilisierung verordnet werden. Falls notwendig, sollten Betroffene ihre Medikation in Absprache mit einer Ärztin oder einem Arzt anpassen. Nach dem Aufenthalt im Freien kann es bei Allergikern ratsam sein, die Kleidung zu wechseln und die Haare zu waschen, um Pollen nicht ins Schlafzimmer zu bringen. Der Wohnraum kann durch den Einsatz spezieller Pollenschutzgitter und regelmäßiges Reinigen mit einem feuchten Tuch pollenarm gehalten werden.

Veränderte Pollenflugzeiten machen Allergikern zu schaffen

Mit seiner Allergie ist man meist nicht allein, immer mehr Menschen leiden unter Pollenallergien. „Laut dem Bundesministerium für Gesundheit führt der Klimawandel zu höheren Durchschnittstemperaturen, damit ist die Blütezeit vieler Pflanzen verlängert. Das führt zu einer länger andauernden Pollensaison und zu einer erhöhten Pollenproduktion“, erklärt Dr. Döring.

Auch die Pollenflugzeiten haben sich in den letzten Jahren verändert. „Diese haben sich in den letzten Jahren verlängert, es gibt einen früheren Blühbeginn, zum Teil schon in den Wintermonaten.“

Das Gesundheitsamt empfiehlt Allergikern, sich über den aktuellen Pollenflug zu informieren. Entsprechende Pollenflugkalender und tagesaktuelle Daten sind über verschiedene Wetterdienste und Allergiker-Apps abrufbar.

Projekt „Kommunale Klimascouts“ 2024/25: Präsentation und Verleihung des Landkreis-Preises

Kommunale Azubis entwickeln Ideen für mehr Klimaschutz

Der Landkreis-Preis für das Azubi-Projekt „Kommunale Klimascouts“ 2024/25 ist am Donnerstag (6. März 2025) in einer großen Abschlussveranstaltung im Kreishaus Ludwigsburg verliehen worden. Die diesjährigen Gewinner sind: die Auszubildenden aus der Stadt Ludwigsburg mit ihrem Projekt „MüllCheck – Trennen lernen, Umwelt retten!“

Die Jury, bestehend aus Annika Urhahn (Ludwigsburg Zero), Albrecht Lang (Kreishandwerksmeister), Thomas Eckstein (Klimaschutzmanager Vaihingen an der Enz) und Johanna Fuoß (Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e.V.), entschied sich in diesem Jahr für das Azubi-Team aus der Stadt Ludwigsburg.

„Das Projekt verspricht eine nachhaltige Wirkung des Engagements“

„Das Siegerprojekt begeisterte uns besonders durch seine inklusive Ausgestaltung. Mit geflüchteten Menschen wurde eine Zielgruppe angesprochen, die sonst sehr schwer zu erreichen ist. Dass das Projekt bei zukünftigen Sprachcafés durch die Stadt fortgesetzt werden soll, verspricht eine nachhaltige Wirkung des Engagements der Auszubildenden“, begründete Annika Urhahn die Auswahl der Jury.



Das Gewinnerteam darf sich über eine exklusive Kinovorstellung für 40 Personen inklusive Snacks im Ludwigsburger Kino „Luna“ freuen. Zudem wurde der Wanderpokal von der letztjährigen Siegerkommune Remseck an das Gewinnerteam weitergegeben.

Dezernent Andreas Eschbach, der die Veranstaltung eröffnete und den Preis übergab, lobte und motivierte alle Auszubildenden: „Die Kreativität hinter euren vielfältigen Ideen hat mich begeistert. ‚Klimaschutz ist unser Auftrag‘ – unter diesem Motto stellen wir uns im Landratsamt den Herausforderungen des Klimawandels. Ich möchte mich bei euch bedanken, dass auch Ihr Klimaschutz zu eurem Auftrag macht – nehmt diese Motivation mit in euren Beruf, in euren Alltag. Bleibt dran, macht weiter, denn jede und jeder von euch kann etwas bewegen!“

Bereits vierte Auflage des Projekts „Kommunale Klimascouts“

Mit dem Projekt „Kommunale Klimascouts – Azubis für mehr Klimaschutz“ wird die nächste Generation der kommunalen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den Klimaschutz am Arbeitsplatz qualifiziert. Das Workshop-Programm, das bereits zum vierten Mal vom Landratsamt Ludwigsburg in Zusammenarbeit mit der Energieagentur Kreis Ludwigsburg (LEA) e.V. angeboten wurde, vermittelt die Themen Klimawandel und kommunaler Klimaschutz sowie Grundlagen in Projektmanagement und Kommunikation.

Es nahmen freiwillige Azubiteams aus sieben Kreiskommunen, der AVL und dem Landratsamt Ludwigsburg teil. Die Verwaltungs-Azubis entwickelten im Rahmen der Fortbildung eigene Klimaschutz-Projekte an ihrem Arbeitsplatz. Damit wird der Klimaschutzgedanke im Berufsleben der Azubis fest verankert und ein wichtiger Beitrag auf dem Weg zur klimaneutralen Kommunalverwaltung geleistet.

Bis 21. März 2025 kostenlos anmelden

Schulungsreihe für Ehrenamtliche zur Mitarbeit im Unterstützerkreis für Menschen mit beginnender Demenz

Der Landkreis Ludwigsburg bietet seit 2014 ein ehrenamtliches Gesprächsangebot für Menschen in der frühen Phase einer Demenz an, welches die Betroffenen dabei unterstützt, weiterhin aktiv am Leben teilzuhaben. Die angebotene Schulungsreihe wendet sich an Personen, die im Unterstützerkreis aktiv sein wollen. Sie vermittelt grundlegende Kenntnisse, um in die Begleitung einsteigen zu können.

Der Unterstützerkreis für Menschen mit Demenz sucht Ehrenamtliche, die Lust haben, mit Menschen, die am Anfang einer Demenzerkrankung stehen, ins Gespräch zu kommen. Es geht darum, Vertrauen aufzubauen, Wünsche zu erkennen, soziale Ressourcen zu stärken und Ängste abzubauen. Ein Kontakt auf Augenhöhe schafft Sicherheit für die Betroffenen und eine Atmosphäre, die ermutigt und stärkt, damit der Alltag so lange wie möglich in seinen gewohnten Strukturen weitergelebt werden kann.

Die Mitarbeit im Unterstützerkreis ist ein spannendes und abwechslungsreiches Ehrenamt, das von den Mitarbeiterinnen der Altenhilfe-Fachberatung des Landratsamtes fachlich begleitet wird. Darüber hinaus trifft sich der Unterstützerkreis regelmäßig zum Austausch. Die Ehrenamtlichen kommen ein- bis zweimal im Monat für ein bis drei Stunden zum Einsatz, bei welchem sie Menschen mit beginnender Demenz einfühlsam begleiten.

Die Schulung findet im Landratsamt Ludwigsburg im Konferenzbereich statt. Das Seminar ist kostenlos und schließt mit einem Zertifikat ab. Vorerfahrungen sind nicht erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Für eine Anmeldung bis zum 21. März 2025 und bei Rückfragen steht die Altenhilfe-Fachberatung des Landratsamtes Ludwigsburg unter 07141 144 2463 (Silke Reich, Sibylle Kostron) oder per Mail an unterstuetzerkreis@landkreis-ludwigsburg.de zur Verfügung.

Donnerstag, 27.3.2025 – 16.30 – 20.00 Uhr

Vorstellung des ehrenamtlichen Unterstützungskreises, gemeinsames Kennenlernen, erster Einblick in die frühe Phase der Demenz

Donnerstag, 3.4.2025 – 16.30 – 20.00 Uhr

Das Gespräch als Unterstützung – Grundlagen der Kommunikation

Donnerstag, 10.4.2025 – 16.30 – 20.00 Uhr

Die Begegnung auf Augenhöhe – Systemische Grundhaltungen, ins Gespräch kommen, die persönlichen und sozialen Ressourcen in den Blick nehmen

Donnerstag, 17.4.2025 – 16.30 – 20.00 Uhr

Wissenswertes zur frühen Phase der Demenz – Wie erleben die Betroffenen diese Phase? – Der Einstieg in den Unterstützerkreis.

Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e.V.

Zukunftssichere Berufe im Klimaschutz

Die Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e.V. stellt an zwei verschiedenen Aktionstagen spannende Berufe im Klimaschutz vor.

LEA auf der Berufsausbildungsmesse BAM am 14. und 15. März

Im März informiert die LEA in Kooperation mit dem Team Klimaschutz des Landratsamtes Ludwigsburg auf der BAM über Ausbildungsberufe im Klimaschutz. Der Schwerpunkt liegt auf Berufen im Bereich Sanierung. Im Rahmen der Wärmewände warten unzählige Gebäude auf ein energetisches Upgrade. Ausbildungsberufe in diesem Bereich sind dadurch zukunftsweisend und sicher. Besucher:innen können sich am Infostand über entsprechende Berufsmöglichkeiten im Landkreis Ludwigsburg informieren und sich auf eine spannende Rallye mit tollen Preisen freuen. Außerdem berichten die Freiwilligen der LEA über ihr Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ) im Klimaschutz.

Datum und Uhrzeiten: 14. März von 8.00 – 14.00 Uhr und 15. März von 10.00 – 14.00 Uhr.

Ort: Forum am Schlosspark, Stuttgarter Str. 33, 71638 Ludwigsburg

Foyer: Eingangsfoyer

Girls' Day in der Energieberatung am 3. April

Beim bundesweiten Orientierungstag Girls' Day sollen Mädchen Berufe und Studienfächer mit einem Frauenanteil unter 40 Prozent kennenlernen – dazu zählt auch die Energieberatung. Um mehr Frauen für den Beruf zu begeistern, bietet die LEA im April zwei Mädchen ab 14 Jahren die Chance, in die Energieberatung einzutauchen. Am Schnuppertag schauen die Teilnehmerinnen unseren Energieberaterinnen über die Schulter. Sie erhalten einen Einblick in die energetische Gebäudesanierung und lernen, was sich hinter Begriffen wie „Heizlastberechnung“ oder „Hydraulischer Abgleich“ verbirgt. Energieberatende leisten einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz, besonders im Rahmen der Wärmewende ist ihre Expertise gefragt. Ausbildungen und Berufe in der Energieberatung bergen daher ein hohes Zukunftspotenzial. Die Anmeldefrist endet am 28. März.

Weitere Infos zu den Aktionstagen finden Sie auf www.lea-lb.de.

Kirchliche Mitteilungen

Kirche in der Umgebung

Diakonische Bezirksstelle Vaihingen an der Enz
Heilbronner Straße 19, 71665 Vaihingen/Enz,
Tel. 07042 9304-0 / FAX: 07042 9304-13
E-Mail: info@diakonie-vaihingen.de
www.diakonie-vaihingen.de

Aktuelle Erreichbarkeit:

Häufig sind wir in Beratungsgesprächen und deshalb nicht erreichbar. Bitte hinterlassen Sie uns dann eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter oder schreiben uns eine E-Mail. Wir nehmen dann baldmöglichst Kontakt zu Ihnen auf.

Bitte beachten Sie, dass wir Sie aus Datenschutzgründen nur mit unterdrückter Telefonnummer anrufen können. Sie hören außerdem keinen Besetztton, auch wenn auf der angerufenen Leitung gerade gesprochen wird.

Falls Sie Lebensmittel oder Kleider für unsere Tafel vorbeibringen möchten, bitten wir Sie, uns kurz anzurufen, damit Sie nicht umsonst bei uns vorbeikommen.

Wir haben folgende Kernzeiten für Sie eingerichtet:

Montag bis Donnerstag: von 9:00 bis 12:00 Uhr

Dienstag und Donnerstag: von 13.30 bis 16:30 Uhr

Natürlich sind auch Terminvereinbarungen außerhalb dieser Zeiten möglich. Ausführliche Informationen über unsere Hilfs- und Beratungsangebote finden Sie auf unserer Homepage:

www.diakonie-vaihingen.de

Sozial- und Lebensberatung, Schwangerenberatung

Erste Anlaufstelle bei sozialrechtlichen Fragen, bei Fragen rund um Schwangerschaft, bei persönlichen Problemen, Krisen oder Konflikten.

